



<https://biz.li/42lh>

MSC PATTENSEN VERLIERT PUNKTE AM GRÜNEN TISCH

Veröffentlicht am 20.04.2015 um 15:52 von Redaktion LeineBlitz

Das ist bitter: weil die Verantwortlichen des MSC Pattensen vergangenen Sonnabend das Spielformular nicht korrekt ausgefüllt haben, ist der siegreichen Mannschaft der 3:2-Erfolg in Kierspe aberkannt und mit 5:0 Toren und drei Punkten für den Gegner gewertet worden.. Das Bundesligaspiel vergangenen Sonnabend zwischen dem MBC Kierspe und dem MSC Pattensen wird nach einem Urteil des FA Motoball mit 5:0-Toren und drei Punkten zugunsten des MBC Kierspe gewertet. Wie berichtet hat der MSC Pattensen 3:2 gewonnen. Der Grund dafür ist folgender: Die Mannschaftsleitung des MSC Pattensen hat mit Tobias Schulz einen Spieler eingesetzt, der laut Feststellung des "offiziellen Spiel- und Schiedsrichterbeobachters" nicht namentlich auf dem Spielberichtsbogen eingetragen war. Zudem wurde der Spieler Florian Bühre im Spielbericht mit der Nummer 5



Um Tobias Schulz (links) und Florian Bühre ranken sich Versäumnisse der Verantwortlichen des MSC Pattensen. / Foto: R. Kroll

angegeben, trug aber die Nummer 7. Die Nummer 5 trug der nicht eingetragene Tobias Schulz. Die Pattensener Mannschaftsleitung hat mit dem Einsatz des Spielers Tobias Schulz und der Falscheintragung Florian Bühre gegen Punkt 2.8.- Rechte und Pflichten des Mannschaftsleiters und Regel 3 der Spielregeln - Namhaftmachung verstoßen. "Der Punktverlust ist korrekt", sagte heute auf Anfrage vom LeineBlitz Martin Winter, der 1. Vorsitzende des MSC Pattensen. "Regeln sind dazu da, dass sie eingehalten werden." Dem MSC Pattensen sei in Kierspe ein Fehler unterlaufen.